

6.8 Regierungsmitglieder ohne Bundestagsmandat

Stand: 31.10.2018

In der Regel sind die Mitglieder der Bundesregierung zugleich auch Mitglieder des Deutschen Bundestages. Es gibt jedoch weder eine Bestimmung, die dieses vorschreibt, noch eine, die dieses einschränkt oder generell ausschließt (vgl. Kapitel 2.8: Inkompatibilitäten). In den bisherigen Fällen, in denen Mitglieder der Bundesregierung nicht gleichzeitig Bundestagsmitglieder waren, wird zwischen „typischen“ und „situationsbedingten“ Nichtmitgliedschaften im Bundestag unterschieden (*Adalbert Hess*)¹. Typische Nichtmitgliedschaften finden sich z.B. bei Experten und ranghohen Beamten, die in ein Ministeramt gerufen werden, situationsbedingte Nichtmitgliedschaften oft bei Politikern, die kurzfristig wegen überraschender Minister- oder Regierungswechsel in das Bundeskabinett eintreten. Nicht selten werden letztere in der nachfolgenden Wahlperiode Mitglied des Bundestages.

In der 1. bis 11. Wahlperiode waren 23 Regierungsmitglieder (einschließlich Bundeskanzler) ohne Bundestagsmandat.

Die Namen der Regierungsmitglieder ohne Bundestagsmandat seit der 12. Wahlperiode sind in der folgenden tabellarischen Übersicht zusammengestellt.

Wahlperiode	lfd. Nr. (seit 1949)	Regierungsmitglieder ohne Bundestagsmandat	Partei	Ressort	Bemerkungen
12. WP 1990–1994	24	<i>Klaus Kinkel</i>	FDP ²	BM der Justiz; ab 18.5.1992: BM des Auswärtigen	MdB: 13.–14. WP
	25	<i>Günter Rexrodt</i>	FDP	BM für Wirtschaft (ab 21.1.1993)	MdB: 13.–14. WP, 15. WP bis † 19.8.2004
	26	<i>Manfred Kanther</i>	CDU	BM des Inneren (ab 7.7.1993)	MdB: 13. WP, 14. WP bis 25.1.2000
13. WP 1994–1998	–	–	–	–	–
14. WP 1998–2002	27	<i>Bodo Hombach</i>	SPD	BM für besondere Aufgaben und Chef des Bundeskanzleramtes	BM bis 31.7.1999; Chef des Bundeskanzleramtes bis 7.7.1999
	28	<i>Hans Eichel</i>	SPD	BM der Finanzen (ab 12.4.1999)	MdB: 15. –16. WP

¹ *Adalbert Hess*, Zur Parlamentsmitgliedschaft der Minister in Bund und Ländern (1946–1971), in: Zeitschrift für Parlamentsfragen, 2. Jg. (1971), H. 3, S. 262 – 276.

² Bis Januar 1991 war *Kinkel* parteilos.

Wahlperiode	Ifd. Nr. (seit 1949)	Regierungsmitglieder ohne Bundestagsmandat	Partei	Ressort	Bemerkungen
	29	<i>Werner Müller</i>	parteilos	BM für Wirtschaft und Technologie	vom 18.3.1999 bis 12.4.1999 zusätzlich mdWdG des BM der Finanzen beauftragt
	30	<i>Karl-Heinz Funke</i>	SPD	BM für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (bis 12.1.2001)	
	31	<i>Renate Künast</i>	B 90/GR	BM für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft (ab 12.1.2001)	MdB: 15. –19. WP
	32	<i>Walter Riester</i>	SPD	BM für Arbeit und Sozialordnung	MdB: 15. –16. WP
	33	<i>Christine Bergmann</i>	SPD	BM für Familie, Senioren, Frauen und Jugend	
	34	<i>Reinhard Klimmt</i>	SPD	BM für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen (29.9.1999–20.11.2000)	
15. WP 2002–2005	35	<i>Brigitte Zypries</i>	SPD	BM der Justiz	in der 13. WP Beamtete Staatssekretärin im BM des Innern; MdB: 16.–18. WP
	36	<i>Wolfgang Clement</i>	SPD	BM für Wirtschaft und Arbeit	
	37	<i>Renate Schmidt</i>	SPD	BM für Familie, Senioren, Frauen und Jugend	MdB: 9.–12. und 16. WP
	38	<i>Manfred Stolpe</i>	SPD	BM für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen	
16. WP 2005–2009	39	<i>Ursula von der Leyen</i>	CDU	BM für Familie, Senioren, Frauen und Jugend	MdB: 17.–19. WP
	40	<i>Thomas de Maizière</i>	CDU	BM für besondere Aufgaben und Chef des Bundeskanzleramtes	MdB: 17.–19. WP
	41	<i>Peer Steinbrück</i>	SPD	BM für Finanzen	MdB: 17.–18. WP
	42	<i>Frank-Walter Steinmeier</i>	SPD	BM des Auswärtigen	MdB: 17. WP, 18. WP bis 24.2.2017
	43	<i>Wolfgang Tiefensee</i>	SPD	BM für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung	MdB: 17.–18. WP

Wahlperiode	lfd. Nr. (seit 1949)	Regierungs- mitglieder ohne Bundestagsmandat	Partei	Ressort	Bemerkungen
17. WP 2009–2013	44	<i>Philipp Rösler</i>	FDP	BM für Gesundheit (bis 12.5.2011) BM für Wirtschaft und Technologie (ab 12.5.2011)	
	45	<i>Johanna Wanka</i>	CDU	BM für Bildung und Forschung (ab 14.2.2013)	
18. WP 2013–2017	46	<i>Heiko Maas</i>	SPD	BM der Justiz und für Verbraucherschutz	MdB: 19. WP
	47	<i>Manuela Schwesig</i>	SPD	BM für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (bis 2.6.2017)	
	48	<i>Johanna Wanka</i>	CDU	BM für Bildung und Forschung	
19. WP 2017–	49	<i>Franziska Giffey</i>	SPD	BM für Familie, Senioren, Frauen und Jugend	
	50	<i>Julia Klöckner</i>	CDU	BM für Ernährung und Landwirtschaft	MdB: 15.–16. WP, 17. WP bis 27.5.2011
	51	<i>Olaf Scholz</i>	SPD	BM für Finanzen	MdB: 14. WP bis 6.6.2001, 15.–16. WP, 17. WP bis 10.3.2011
	52	<i>Svenja Schulze</i>	SPD	BM für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit	
	53	<i>Horst Seehofer</i>	CSU	BM des Innern, für Bau und Heimat	MdB: 9.–15. WP, 16. WP bis 4.11.2008

□ Angaben für den Zeitraum bis 1990 s. **Datenhandbuch 1949 – 1999**, Kapitel 6.8.